

GEMEINDEBRIEF

der Kirchgemeinden Einsiedel und Reichenhain
mit Berbisdorf und Erfenschlag
Ausgabe April / Mai 2014



Liebe Gemeindeglieder,

ein unbekannter Künstler führt uns mit dem Bild auf der Titelseite eine Szene aus der Leidensgeschichte Jesu vor Augen:

Das Urteil ist gesprochen. Jesus ist auf dem Weg zum Hügel Golgatha. Er trägt das Kreuz, an das man ihn nageln wird. Die Last liegt so schwer auf ihm, dass er den Blick kaum heben kann. Man führt ihn an Seilen und treibt ihn an wie ein Tier. Das tut der Mensch dem Menschen an! Das tut der Mensch Gott an!

Nicht alle beteiligen sich an dem grausamen Werk. Der Evangelist Lukas schreibt, dass viele Menschen, vor allem Frauen, um den zum Tode Verurteilten weinen. Sie stimmen gewissermaßen schon die Totenklage an. Dieses Bild erzählt noch mehr. Es erzählt von jener Frau, die Jesus ein Tuch reicht, damit er sich Schweiß und Blut von der Stirn wischen kann. Sie ist die einzige, die sich vor ihm niederkniet. Ehrerbietig und zugleich voller Mitgefühl blickt sie zu ihm auf. Ihr geht zu Herzen, was sie miterlebt.

In der Legende trägt diese Frau den Namen Veronika. Es heißt, in das Tuch hätten sich, als Jesus es benutzte, seine Gesichtszüge eingepreßt. Veronika habe dieses Tuch dann aufbewahrt und es später dem Bischof

der Gemeinde von Rom geschenkt. Soweit die Legende. Ein sogenanntes „Schweiß Tuch der Veronika“ hat in der frühen und mittelalterlichen Christenheit besondere Verehrung erfahren. Beim Anblick dieses Tuches mit den Gesichtszügen Jesu seien Kranke wieder gesund geworden, so wurde erzählt.

Für die römisch-katholische Kirche ist diese Legende heute nicht mehr so wichtig und wird eher kritisch hinterfragt. Wichtig bleibt an ihr das Beispielhafte: Echtes Mitgefühl für den Leidenden bewegt Menschen wie Veronika zur helfenden Tat. Solche gelebte Barmherzigkeit kann dann durch Gottes Gnade eine erstaunliche Wirkung entfalten und über den unmittelbaren Anlass hinaus Segensspuren in dieser Welt hinterlassen. So können die Mühseligen und Beladenen erfahren, wie unser Herr sich ihnen zuwendet. Der Herr, der für uns alle den Leidensweg gegangen ist, legt uns die Leidenden ans Herz. – Diese Einsichten und Glaubenserfahrungen sind und bleiben wichtig, unabhängig davon, wie man die Legende beurteilt.

Eine gesegnete Passions- und eine fröhliche Osterzeit wünscht Ihnen, auch im Namen der Mitarbeiter und Kirchenvorsteher,

Ihr Pfarrer Johannes Dziubek

| | |
|--|--|
| <p>6. April Judika 5. Sonntag der Passionszeit</p> | <p><i>Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.</i> Matthäus 20,28</p> <p>Reichenhain 10.00 Gottesdienst mit Christiane Escher Berbisdorf 10.00 Gottesdienst mit Lobpreis Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden</p> |
| <p>13. April Palmarum 6. Sonntag der Passionszeit</p> | <p><i>Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.</i> Johannes 3, 14,15</p> <p>Einsiedel 10.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst Reichenhain 8.30 Gottesdienst Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden</p> |
| <p>17. April Gründonnerstag</p> | <p><i>Er hat ein Gedächtnis seiner Wunder gestiftet, der gnädige und barmherzige Herr.</i> Psalm 111,4</p> <p>Einsiedel 19.30 Tischabendmahl mit Pfarrer Schirmeister Reichenhain 19.30 Tischabendmahl</p> |
| <p>18. April Karf Freitag</p> | <p><i>So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.</i> Johannes 3,16</p> <p>Einsiedel 14.00 Andacht zur Sterbestunde Jesu Reichenhain 15.00 Andacht zur Sterbestunde Jesu Berbisdorf 10.00 Abendmahlsgottesdienst Kollekten für die sächsischen Diakonissenhäuser</p> |
| <p>20. April Osterfest</p> | <p><i>Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.</i> Offenbarung 1,18</p> <p>Einsiedel 6.00 Auferstehungsandacht, 7.00 Osterfrühstück Reichenhain 10.00 Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis, mit Gudrun Findeisen Berbisdorf 9.30 Festlicher Familiengottesdienst mit den Bläsern und Taufgedächtnis Kollekten für die Jugendarbeit der Landeskirche</p> |
| <p>21. April Ostermontag</p> | <p>Einsiedel 10.00 Abendmahlsgottesdienst für Jung und Alt mit Lobpreis, mit Christfried Schumann Kollekte für die eigenen Kirchgemeinden</p> |

| | |
|---|---|
| 26. April, Sa | Berbisdorf 18.00 Uhr Musikalische Andacht zum Wochenaus- klang mit Martin Schirrmeister, mehr Infos siehe S. 5 |
| 27. April Quasimodogeniti 1. Sonntag nach Ostern | <i>Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.</i> 1. Petrus 1,3 Einsiedel 10.00 Gottesdienst mit Mark Megel, Theokreis Leipzig Reichenhain 10.00 Gottesdienst mit Pfarrer Schirrmeister Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden |
| 4. Mai Misericordias Domini 2. Sonntag nach Ostern | <i>Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.</i> Johannes 10, 11.27–28 Einsiedel 10.00 Gottesdienst zur Konfirmation, mit Kinder- gottesdienst Reichenhain 10.00 Abendmahlsgottesdienst mit Prädikant Horst Otto Kollekten für die Posaunenmission und Evangelisation |
| 11. Mai Jubilate 3. Sonntag nach Ostern | <i>Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.</i> 2. Korinther 5, 17 Einsiedel 10.00 Familiengottesdienst zur LEGO-Kirche (Infos S. 16) Reichenhain 10.00 Gottesdienst zur Konfirmation, mit Kin- dergottesdienst Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden |
| 18. Mai Kantate 4. Sonntag nach Ostern | <i>Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.</i> Ps. 98,1 Reichenhain 16.00 Singe-Gottesdienst Berbisdorf 10.00 Singe-Gottesdienst Kollekten für die Kirchenmusik |
| 24. Mai, Sa | Berbisdorf 18.00 Uhr Musik zum Wochenausklang (Infos S. 5) |
| 25. Mai Rogate 5. Sonntag nach Ostern | <i>Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.</i> Psalm 66, 20 Einsiedel 10.00 Gottesdienst der Bläser zur Jahreslosung Reichenhain 9.30 Jubelkonfirmation Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden |

| | |
|---|--|
| 29. Mai Donnerstag Christi Himmelfahrt | <i>Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.</i> Johannes 12, 32 Berbisdorf 10.00 Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst, mit Kindergottesdienst Kollekte für die Weltmission |
| 1. Juni Exaudi 6. Sonntag nach Ostern | <i>Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.</i> Johannes 12, 32 Einsiedel 9.30 Jubelkonfirmation mit Sup. i.R. Magirius (Predigt) Reichenhain 10.00 Gottesdienst mit Christiane Escher, mit Kindergottesdienst Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden |
| 24. Mai, Sa | Einsiedel 19.30 Alphorn-Konzert mit Lorenz Schwarz |
| 8. Juni Pfingstfest | <i>Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.</i> Sacharja 4,6 Einsiedel 10.00 Festlicher Gottesdienst mit Leonore Stoll Reichenhain 10.00 Festlicher Abendmahlsgottesdienst Kollekten für die eigenen Kirchgemeinden |
| 9. Juni Pfingstmontag | Einsiedel 10.00 Gemeinsamer Waldgottesdienst am Wassertretbecken in Einsiedel Kollekte für die Diakonie Deutschland und den Evangelischen Bundesverband |

Einladung

Herzliche Einladung zur Musik zum Wochenausklang in der Berbisdorfer Kirche

- Am Samstag, den 26. April, 18.00 Uhr: "Komm, lieber Mai..." - eine Bläsergruppe des Posaunenchores spielt österliche, frühlingsfrische Musik - mit Verkündigung
- Am Samstag, den 24. Mai, 18.00 Uhr: "Ba-Rock & Jazz - Musik für Saxophon & Co" mit Michael Bergmann



| | |
|--------------------------------------|--|
| Seniorentreff: | Donnerstag, 10. April und 15. Mai, 14.30 Uhr |
| Bibelgesprächskreis: | Donnerstag, 3. April, 19.45 Uhr |
| Treffpunkt 102: | Mittwoch, 9. April 19.30 Uhr zum Kino in der Kirche: „Das beste kommt zum Schluss“ (Infos im letzten Gemeindebrief) Donnerstag, 8. Mai, 19.30 Uhr |
| Kirchenvorstand: | Donnerstag, 10. April und 15. Mai, 19.30 Uhr |
| Christenlehre: (1.-3. Klasse) | mittwochs, 14.45 - 15.45 Uhr <i>Hortkinder können 14.30 Uhr im Hort abgeholt werden, aber nur, wenn Sie im Hort und im Pfarramt Bescheid gegeben haben.</i> |
| Christenlehre: (4.-6. Klasse) | mittwochs, 16.00 - 17.00 Uhr |
| Konfirmanden Klasse 7: | montags, 16.00 Uhr |
| Konfirmanden Klasse 8: | dienstags, 16.30 Uhr |
| Junge Gemeinde: | montags, 19.00 Uhr |
| Flötenkreis: (in Einsiedel) | donnerstags, 18.00 bis 19.00 Uhr |
| Treff Junger Erwachsener: | Jeden dritten Mittwoch im Monat, 19.30 |
| Kirchenchor: | dienstags, 19.30 Uhr |
| Kindergottesdienst: | Siehe Gottesdienstplan |

Mitteilungen

Arbeitseinsatz in Reichenhain: Frühjahrsputz rund um die Kirche am Samstag, 5. April, ab 9.00 Uhr

Grabsteinkontrolle in Reichenhain: Dienstag, 8. April, ab 8.30 Uhr

| | |
|---|--|
| Altenkreis und Frauen- dienst: | Mi, 2. April, 14.30 Uhr Mi, 7. Mai 14.30 Uhr Mi, 11. Juni, 14.30 Uhr |
|---|--|

| | |
|--------------------------------------|--|
| Frauentreff: (in Reichenhain) | Mittwoch, 9. April 19.30 Uhr zum Kino in der Kirche: „Das beste kommt zum Schluss“ (Infos im letzten Gemeindebrief) Donnerstag, 8. Mai, 19.30 Uhr |
|--------------------------------------|--|

| | |
|-----------------------------|---|
| Vorschulkinderkreis: | Jeden 2. Dienstag im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr |
|-----------------------------|---|

| | |
|---------------------------|---|
| Mütter in Kontakt: | Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr im Jugendkeller (Fragen an Anja Herrmann ☎ 037209-4165) |
|---------------------------|---|

| | |
|------------------------------|---|
| Mutti-Kind-Frühstück: | Fr, 11. April, 9. Mai, 6. Juni, Beginn ist 9.00 Uhr, ankommen ab 8.30 Uhr (Fragen an Romy Richter ☎ 037209-81744) |
|------------------------------|---|

| | |
|-----------------------|---|
| Gemeindegebet: | Mo, 14. April, 5. Mai, 20.00 Uhr in der Friedhofskirche |
|-----------------------|---|

| | |
|-----------------------|-----------------------------------|
| Bibelgespräch: | Mi, 30. April, 21. Mai, 19.30 Uhr |
|-----------------------|-----------------------------------|

| | |
|----------------------------------|--|
| Kreis junger Erwachsener: | Jeden dritten Mittwoch im Monat 19.30 Uhr im Gemeindesaal in Reichenhain |
|----------------------------------|--|

| | |
|----------------------|---------------------------------------|
| Lobpreisabend | Jeden 2. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr |
|----------------------|---------------------------------------|

| | |
|--------------------|--|
| Kirchenchor | Derzeit dienstags , ab 19.30 Uhr in Reichenhain |
|--------------------|--|

| | |
|---------------------|----------------------------------|
| Flötenkreis: | donnerstags, 18.00 bis 19.00 Uhr |
|---------------------|----------------------------------|

| | |
|----------------------|--------------------|
| Posaunenchor: | montags, 19.30 Uhr |
|----------------------|--------------------|

| | |
|--|--|
| Andacht im Pflegeheim „Am Fischzuchtgrund“: | Mi, 30. April, 16.00 Uhr Mi, 28. Mai, 16.00 Uhr |
|--|--|

| | |
|-------------------------|--|
| Kirchenvorstand: | Fr, 11. April, 9. Mai, 6. Juni (in Berbisdorf), jeweils ab 19.00 Uhr |
|-------------------------|--|

| | |
|----------------------------|------------------------|
| Kindergottesdienst: | Siehe Gottesdienstplan |
|----------------------------|------------------------|

Christenlehre, 1. Klasse: montags, 15.00 – 16.00 Uhr

Christenlehre, 2. Klasse: montags, 14.00 – 15.00 Uhr

Mädelschar: donnerstags, 15.45 – 16.45 Uhr
(Mädchen 3. – 6. Kl.)

Die wilden Bibelkerle: montags, 16.00 – 17.00 Uhr
(Jungen 3. – 6. Kl.)

Konfirmanden Klasse 7: Sa, 12. April, 10-14.00 Uhr

Konfirmanden Klasse 8: dienstags, 16.30 Uhr (in Reichenhain)

Gemeindeveranstaltungen in Erfenschlag

Bibelstunde: Montag, 7. April, 5. Mai und 2. Juni, 19.30 Uhr bei Familie Bräuer, Am Erfenschlager Bad 2

Gemeindeabend: Mittwoch, 23. April, 19.30 Uhr bei Familie Bräuer
Mittwoch, 21. Mai, 19.30 Uhr, bei Marcus und Simone Köhler

Gemeindeveranstaltungen in Berbisdorf

Frauenachmittag: Mo, 28. April, 14.30 Uhr
Mo, 19. Mai, 14.30 Uhr

Kindergottesdienst: Die Kinder werden separat eingeladen!

Hinweis: Wer eine Mitfahrgelegenheit zu einer Veranstaltung in einem anderen Gemeindeteil sucht, wende sich bitte an Frau Weigel im Pfarramt Einsiedel.

Zur Silbernen Hochzeit wurden eingesegnet:

15.3. Andreas und Sylke Ullrich aus Erfenschlag

Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun. Psalm 73, 28

Zur Goldenen Hochzeit wurden eingesegnet:

23.2. Dieter und Ruth Rosummek aus Einsiedel

Gedenke, HERR, an deine Barmherzigkeit und an deine Güte, die von Ewigkeit her gewesen sind. Psalm 25, 6

Zur Eisernen Hochzeit wurden eingesegnet:

16.2. Gerhard und Gerda Kunze aus Einsiedel

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
1. Johannes 4, 16b

Wir nahmen Abschied von:

10.2. Anneliese Schombert geb. Leimbrock, ehemals Einsiedel, 89 Jahre

4.3. Gertraude Röpke geb. Brade, ehemals Einsiedel, 87 Jahre

21.3. Irene Lohr geb. Krause aus Erfenschlag, 85 Jahre

21.3. Rolf Barth aus Einsiedel, 76 Jahre

26.3. Christine Hofmann geb. Uhlemann aus Bad Aibling, 100 Jahre

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.
Psalm 37, 5

Ihre Konfirmation bzw. Erwachsenentaufe feiern:

Am 4. Mai in Einsiedel

Jonas Otte aus Erfenschlag, Wilhelm Moser und Maria Eibisch aus Einsiedel sowie Heike Gruber aus Berbisdorf

Am 11. Mai in Reichenhain

Lisa Frommhold, Paul Grünert, Jakob Metschies, Constantin Reinsch, Helene Sommer, Jonas Uhlig.

Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. Johannes 14,6

Am 1. Juni ist Kindertag!

In diesem Jahr fällt dieser Tag auf einen Sonntag! Lasst uns die Gelegenheit nutzen und für die Kinder in unserem Ort und deren Freunde und Familien ein **fröhliches Kinderfest** im Pfarrgarten organisieren!

Bis zum 07.04. möchte ich gern Ideen und Vorschläge dazu sammeln und April/ Mai für die Vorbereitungen in verschiedenen Teams nutzen.

Eine erste Wunschliste der Kinder aus unseren Gemeindegemeinschaften ist bereits bei mir eingetroffen und ich freue mich darauf, gemeinsam mit euch ihre Vorschläge in die Tat umzusetzen!

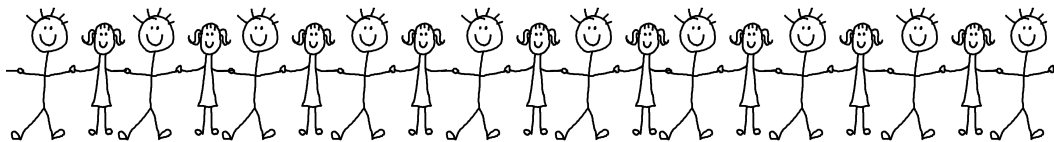
Wir wollen den Kindern damit zeigen, dass wir uns an ihnen freuen und sie wertschätzen. Wir wollen

uns an diesem Nachmittag ganz bewusst Zeit nehmen für sie und ihnen eine besondere Freude bereiten! Helft ihr mit?

Bitte meldet euch bei Interesse oder kommt zum Vorbereitungstreffen am Montag den **7. April** 19.30 Uhr im Cafe Lebensart! Ich freue mich auf eure Mithilfe, Mitarbeit und gern auch Spenden.

Bitte betet mit für gutes Wetter, offene Herzen, rege Teilnahme und eine einladende, frohmachende, ermutigende Atmosphäre an diesem Tag!

Romy Richter (☎ 037209-81744 oder romyrichter@gmx.net)



Kino in der Kirche in Reichenhain am 9. April

Film für Kinder, 16.00 Uhr: „**Paulas Geheimnis**“ FSK 6, 94 min.: Paula ist 11 Jahre alt und flüchtet sich gern in Ihre Träume. Diese „Geheimnisse“ vertraut sie ihrem Tagebuch an. Das wird von einer Kinderbande geklaut. Paulas Klassenkamerad Tobi wird Zeuge dieser Tat. Ob es den Beiden gelingt das Tagebuch wieder zu bekommen?

Film für Erwachsene, 19.30 Uhr: „**Das Beste kommt zum Schluss**“ (Filmbeschreibung in der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes).



John Ortberg „Weltbeweger“

Dies ist ein Buch, das ich meinen Nicht-Kirchgänger-Freunden und -Verwandten in die Hand drücke, ohne dass es mir peinlich ist. Das Cover ist fantasievoll-kreativ und macht neugierig: Auf den ersten Blick sieht man eine Weltkarte, auf den zweiten einen Mann mit Bart.

Es macht Spaß, das Buch zu lesen, es ist informativ, überraschend, berührend und voller Leidenschaft für den Mann, der die Welt verändert hat wie kein anderer vor oder nach ihm. Und zugleich hat mich dieses Buch auch als langjährige Christin neu im Glauben ermutigt, herausgefordert und eingeladen. Eine Meisterleistung, beide Lesergruppen gleichzeitig so intensiv anzusprechen.

Ortberg skizziert das jüdische und antike Umfeld Jesu und lässt vor diesem Hintergrund dessen revolutionär andere Denk- und Handlungsweisen aufleuchten.

Gleichzeitig beschreibt er den immensen Einfluss, den Jesus und in den späteren Jahrhunderten auch seine Nachfolger auf die Weltgeschichte hatten. Kreuzzüge, Inquisition und andere Verbrechen im Namen Christi werden nicht unterschlagen. Aber Ortberg geht es vor allem um die oft übersehenen positiven Einflüsse, die der Mann aus Nazareth und seine Anhänger bis in die Gegenwart hinein ausgeübt haben. Jesu Umgang mit Armen

und Außenseitern, mit Frauen und Kindern, mit Sexualität und Ehe formten unser heutiges Verständnis von Menschenwürde und Ethik. Seine Nachfolger bauten Kirchen, Krankhäuser, diakonische Einrichtungen, und Schulen.

Durch den Zimmermann aus Galiläa wurden Entwicklungen in Gesellschaft, Kunst, Architektur, Wissenschaft und Bildung angestoßen, die es nie gegeben hätte, wenn er nicht gelebt hätte.

Und schließlich haben Begriffe wie Mitgefühl, Vergebung, Hoffnung und Hingabe erst durch Jesus ihre eigentliche Bedeutung erlangt.

Für mich das überzeugendste und herausforderndste Buch über Jesus, das ich kenne. Zugleich ist es auch das beste Buch von John Ortberg, das ich kenne. Ich kann es nur jedem empfehlen.

Text von Anke Pagel – (aus AUFATMEN 1/2014 / www.aufatmen.de)

John Ortberg. *Weltbeweger. Jesus – wer ist dieser Mensch*. 336 Seiten, erschienen bei Gerth Medien, 16,99 €.



Verstärkung für die „Baustelle Gemeinde Einsiedel“: Förderverein gegründet

„Reich Gottes bauen“ ist ein Kernauftrag jeder Kirchengemeinde. Wie sieht das in Einsiedel, Berbisdorf und Erfenschlag aus? Und was ändert sich, wenn auf der „Baustelle“ nun auch noch ein Förderverein mitarbeiten würde? Der Kirchenvorstand diskutierte 2013 diese Frage. Erfahrungen anderer Kirchengemeinden wurden erörtert, Für und Wider erwogen. Letztlich erteilte der Kirchenvorstand den Auftrag, die Gründung eines Fördervereines vorzubereiten. Nun wurden steuerliche Fragen geklärt, im Regionalkirchenamt rechtliche Aspekte besprochen. Nach all diesen Vorarbeiten trafen sich am 26.09.2013 die Gründungsmitglieder im Jugendkeller in Einsiedel. Die Satzung des Vereins wurde angenommen und ein Vorstand gewählt.

Der Verein wird vertreten durch Veit Gruber (1. Vorsitzender), Andreas Ullrich (2. Vorsitzender), Robby Mai (Schriftführer) und Wolfgang Brühl (Schatzmeister). Inzwischen ist der „Förderverein der ev.-luth. Jakobi-Kirchengemeinde Einsiedel e.V.“ unter der Nummer VR 3037 ins Vereinsregister beim Amtsgericht Chemnitz eingetragen.

Und was tut nun der Förderverein auf der „Baustelle Gemeinde“? Zum einen unterstützt er die fachliche Weiterbildung der „Bauleute“, die schon jetzt in der Gemeinde tätig sind – egal ob ehrenamtlich oder hauptberuflich.

Zum anderen bereiten wir uns darauf vor, mit Ihrer Unterstützung weitere „Bauleute“ für unsere „Baustelle Gemeinde“ zu finanzieren. Eine zusätzliche Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter in unserer Gemeinde – auch das ist eines unserer Ziele.

Das geht nur mit dem Engagement von etwa 30-40 Personen im Hintergrund, die Monat für Monat diese zusätzliche Stelle ermöglichen. Bis es soweit ist, werden wir schon einmal Reserven bilden und den einen oder anderen Impuls auf der "Baustelle" setzen. Einer dieser Impulse wird das Projekt „Lego-Kirche – bau dein Lebenshaus“ sein, das Kirchengemeinde und Förderverein vom 9. bis zum 11. Mai 2014 in der Einsiedler Kirche mit Kindern und Jugendlichen gestalten.

Veit Gruber

"Rogate - Frauentreffen 2014 - "Einmischen! ODER?" Zusehen? Raushalten? Einmischen? Handeln? Reden? Stillsein?"

Manchmal fragen wir uns: Was ist richtig? Was ist angemessen für uns als Christinnen, als Kirche? Und was bringt das überhaupt? Im Themenjahr der Lutherdekade "Reformation und Politik" stehen wir vor solchen Fragen. In der Bibel, im Leben und in der Verkündigung Jesu und bei Vorbildern im Glauben suchen wir nach Antworten. Dazu laden wir herzlich ein beim Rogatetreffen.

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 19. Mai an das Pfarramt Trinitatis ☎ 0371-411034 📠 0371-4584511 oder trinitatiskirche@kirche-chemnitz.de

oder an die Kirchgemeinde Bräunsdorf ☎ 03722-95111. Termine:

- Sonnabend, dem 24. Mai 2014 im Gemeindesaal der Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Chemnitz-Hilbersdorf Trinitatisstr. 7, 09131 Chemnitz um 14.00 Uhr.
- Sonntag, dem 25. Mai 2014 in der Kirche Bräunsdorf, 14:00 Uhr. Bitte bringen Sie als Gruß aus Ihrem Frauenkreis bzw. aus Ihrer Gemeinde einen blühenden Zweig oder eine langstielige Blume mit.

"Ich sehe das, was du erzählst – Erzählen mit Hilfsmitteln"

Das Erzählen von biblischen Geschichten gehört zu unseren größten Schätzen. Wir öffnen uns innerlich und können in andere Welten, Zeiten, Rollen ... eintauchen. Wer gern mehr darüber lernen will, wie man geschickt Geschichten erzählt, so dass Kinder einer großen Altersspanne zusammen gehalten werden, ist herzlich zum Seminar „Ich sehe das, was du erzählst – Erzählen mit Hilfsmitteln“ eingeladen.

Wir werden wichtige Erzählregeln und Hilfsmittel zum Erzählen kennen-

lernen und auch zum Üben wird Zeit sein.

Das Seminar richtet sich an Kindergottesdienstmitarbeiter (und solche die es werden wollen), aber auch an andere Interessierte – auch aus anderen Gemeinden. Termin: **Dienstag, 29. April, 19.00 Uhr** im Kantorat in Einsiedel. Referentin ist Maria Salzmann, Studienleiterin für Kindergottesdienst am Theologisch-Pädagogischen Institut Moritzburg. Mehr Informationen gibt es bei Gudrun Findeisen.

Kirchenkabarett in der Christuskirche Reichenhain

Kirche und Kabarett – passt das zusammen? Pfarrer Maybach meint: Unbedingt! Wie beides eine gelingende Einheit bilden kann, zeigt der bundesweit erfolgreiche Kirchenkabarettist in seiner

Christlich Satirischen Unterhaltung, mit der er am **7. Mai, 19.30 Uhr** in der Christuskirche Reichenhain gastiert. Nach dem Arzt kommt der Pfarrer - jetzt auch im Kabarett, denn wie Eckart von Hirschhausen wirklich Mediziner ist, ist Ingmar von Maybach-Mengede (so der vollständige Name) tatsächlich evangelischer Pfarrer.

Ist unsere oberste Pfarrerstochter in der Finanzkrise durch ihre sparsame evangelische Art endgültig zur „Madonna des Protestantismus“ geworden? Wie könnte ein Zielgruppen-Gottesdienst für Vielflieger gestaltet werden? Was kann die Kirche von Telekom und IKEA lernen? Diese und andere Fragen werden bei der bundesweiten CSU satirisch aufbereitet, musikalisch ausgestaltet und manchmal sogar unter Publikumsbeteiligung geklärt.

Maybach gewährt tiefe Einblicke in die Mühen der Predigtvorbereitung und des Religionsunterrichts und klärt den Unterschied zwischen Märtyrer und Mehrtürer. Selbst komplexe biblische Fragen werden hier leicht, wenn der Pfarrer die Eigenheiten der vier Evangelien anhand der deutschen Presse-landschaft erklärt. So wird die Wech-

selbeziehung von Kirche, Medien und Gesellschaft ebenso durchleuchtet, wie der Einfluss des protestantischen Pfarrhauses auf die Politik.

Ein großer Spaß für alle, die einen neuen Blick auf kirchliches Treiben und Selbstverständnis wagen wollen. Dabei muss man nicht bibelfest oder ein fleißiger Kirchgänger sein, um über die Ausführungen des Soziologen, Theologen und Kabarettisten herzhaft lachen zu können.

Der Pfarrer stand als politischer Kabarettist bereits mit Bodo Wartke, Arnulf Rating, Urban Priol und Kurt Krömer auf der Bühne. Seit seinem Wechsel in das Genre des Kirchenkabarett haben in über 400 Vorstellungen mehr als 50.000 begeisterte Zuschauer den „Spaßmacher Gottes“ (Tagesspiegel) erlebt. Von 2007 bis 2011 war er Pfarrer



in Ueberau im Odenwald. Seit drei Jahren ist Pfarrer Maybach von seiner Landeskirche für seine ganz spezielle Form der humoristischen Verkündigung freigestellt.

Weitere Informationen und eine Hörprobe unter www.pfarrer-maybach.de.

Pfarramt Einsiedel

✉ Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz
☎ 037209-2855
☎ 037209-688015
@ kg.einsiedel@evlks.de
🌐 <http://www.einsiedel.kirche-chemnitz.de/>

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo.: 9-12, 14-16 Uhr
Di.: 9-12, 14-18 Uhr
Do.: 9-12, 14-16 Uhr
Fr.: 9-12 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE 38 8705 0000 3565 0014 52
SWIFT-BIC: CHEKDE81XXX
Sparkasse Chemnitz

Pfarramt Reichenhain

✉ Richterweg 102, 09125 Chemnitz
☎ 0371-512354
☎ 0371-5202152
@ kg.chemnitz_reichenhain@evlks.de
🌐 <http://www.christus.kirche-chemnitz.de/>

Bei Bestattungsanmeldungen außerhalb der Öffnungszeiten bitte wenden an: Friedhofsdienste GmbH, Zschopauer Straße 167, ☎ 0371-533530

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo.: 9-11 Uhr
Do.: 10-17 Uhr
Das Pfarramt bleibt am 12. Mai wegen Urlaub geschlossen.

Pfarrer Dziubek ist donnerstags von 15.30 bis 16.30 Uhr zu sprechen. Bitte rufen Sie an, wenn Sie den Besuch des Pfarrers wünschen.

Bankverbindung:

IBAN: DE05 3506 0190 1631 1000 20
SWIFT-BIC: GENODED1DKD
bei KD Bank

Pfarrer Johannes Dziubek

✉ Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz, ☎ 037209-688014

Kantorin Dagmar Bayer

✉ Würzburger Straße 41, 09130 Chemnitz, ☎ 0371-91888033

Gemeindepädagogin Gudrun Findeisen

✉ Grießbacher Straße 21, 09439 Amtsberg OT Wilischthal, ☎ 03725-786981

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden Einsiedel und Reichenhain
Verantwortlich: Pfarrer Johannes Dziubek
Redaktion & Layout: Leonore Stoll ☎ 037209-69762 @ stolls@gmx.net
Druck: Jahn Büroorganisation in Burkhardtsdorf, Auflage: 1050 Stück
Der Gemeindebrief erscheint aller zwei Monate. Nächster Redaktionsschluss ist der 15. Mai.

09.05. -11.05.2014: Großbaustelle in der Einsiedler Kirche

Am Freitag, dem 09.05.2014, werden Helfer etwa 150.000 Bausteine an der Einsiedler Kirche abladen. Bis zum Samstagabend wird dann in der Einsiedler Kirche fleißig gebaut werden. Das Betreten der Baustelle ist übrigens ausdrücklich erwünscht.

Diakon Lutz Riedel und das Projekt Lego-Kirche kommen in unsere Gemeinde. „Bau dein Lebenshaus“ – dazu stehen fünf Zentner Lego-Steine in allen Größen und Farben zur Verfügung. Jetzt fehlt nur noch ihr – die Bauarbeiter im Alter von 6 bis etwa 14 Jahren. Eure Geschwister (ab 6

Jahren) und Eltern sind herzlich willkommen. Genauso sind eure Freundinnen und Freunde zum Mitbauen eingeladen. Egal, ob die sonst auch zur Gemeinde kommen oder nicht.



Eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Und in der Kirche gibt es genug Platz für alle eure Häuser, Garagen, Werkstätten und Gärten. Oder was sonst dazu gehört. Die Grundsteinlegung erfolgt am Freitag, den 9. Mai 2014, um 15.00 Uhr. Ge-

baut wird am Freitag bis 18.00 Uhr. Am Samstag, 10. Mai 2014, ist die Baustelle dann von 9.00 Uhr bis



17.00 Uhr geöffnet. Zwischendurch gibt es kurze Team-Besprechungen: Baustellen-Leiter Lutz Riedel berichtet, wie Gott in unserer (Lebens-) Baustelle tätig ist. An beiden Tagen werden die Bauleute mit Essen und Trinken versorgt.

Am Sonntag, dem 11.05.2014, können die jungen Bauherren dann ab 9.30 Uhr den Eltern ihre Bauwerke präsentieren. Auch im Familiengottesdienst (Beginn: 10.00 Uhr) werden die Lego-Bauwerke eine wichtige Rolle spielen.

Weitere Infos zur Lego-Kirche gibt es bei Gudrun Findeisen (Gemeindepädagogin) ☎ 03725-786981 oder unter lego@kgriedel.de

(Quelle Bilder: Der Sonntag, Ausgabe 7/03, Seite 6).